

30.5.17

### **Presseerklärung der FDP-Hamburg**

**Volksinitiative ist letzte Chance für Inklusion**

Zum Zustandekommen der Volksinitiative „Gute Inklusion“ sagt die stellvertretende Vorsitzende und schulpolitische Sprecherin der FDP-Fraktion, Anna von Treuenfels-Frowein:

„Wir begrüßen, dass die Volksinitiative ‚Gute Inklusion‘ die erste Hürde genommen hat. Der schnelle Erfolg der Initiatoren zeigt, dass die rot-grüne Schulpolitik nichts mehr mit der Realität in Hamburgs Klassenzimmern zu tun hat. Rot-Grün hat aus der guten Idee der Inklusion eine starre Ideologie gemacht. Die Initiative ist nun für den Senat die letzte Chance, die mehr als katastrophale Umsetzung der Inklusion an Hamburgs Schulen zu stoppen und sie zum Erfolg zu führen.

Die FDP-Fraktion hat hierzu in den vergangenen Jahren viele Vorschläge gemacht – etwa Doppelbesetzung in Inklusionsklassen, Stärkung der Förderschulen oder zusätzliche Lerngruppen in Stadtteilschulen. Der Senat hat Diskussionen dazu immer im Keim erstickt. Dieses rot-grüne Politikversagen muss jetzt sofort gestoppt werden. Deshalb unterstützen wir die Volksinitiative und haben das Thema morgen zur Debatte in der Bürgerschaft angemeldet.“